



# Bläserklassenkonzept des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

## Vorwort

Erweiterte Musikerziehung ist eine soziale Chance in der Prophylaxe von Gewalt und Aggression unter Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft.

Damit werden frühere Forschungsergebnisse voll bestätigt, die einen Zusammenhang von Musikalität und Intelligenz konstatieren.

Neben der Freude an der Musik und der eigenen musikalischen Begabung fördert Musikerziehung wichtige Persönlichkeitsmerkmale wie Kreativität, Konzentration, Teamfähigkeit, emotionale Stabilität und Intelligenz.

## Didaktische Begründung

Die Arbeit in einer Bläserklasse stellt eine spezielle Form des Klassenmusizierens innerhalb des regulären Musikunterrichts dar. Es handelt sich um einen handlungsorientierten Musikunterricht, bei dem durch praktisches Musizieren kognitive, praktische, individuelle und soziale Kompetenzen erlangt werden. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass durch das gemeinsame Arbeiten mit Instrumenten soziale Umgangsformen entwickelt werden und das Konzentrationsvermögen in erheblichem Maße gefördert wird. Durch das in einer Bläserklasse von Anfang an stattfindende Orchesterspiel entsteht ein Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppe, da jeder Einzelne für das Gelingen des Projektes mitverantwortlich ist. Dieses ist neben dem Erlernen des Instrumentes und dem aktiven Musizieren ein wichtiger Lernprozess.

## Übergeordnete Ziele des Musikunterrichts in einer Bläserklasse

Die Schülerinnen und Schüler sollen zum anhaltenden Musizieren motiviert werden. Sie sollen am Ende der Jahrgangsstufe 6 alle notwendigen Qualifikationen erworben haben, um im aufbauenden Unterricht der Jahrgangsstufen 7-9 erfolgreich weiterarbeiten zu können. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen Kompetenzen in folgenden Bereichen erworben werden:

- Inhalte des „regulären“ Musikunterrichts (gemäß der geltenden Rahmenrichtlinien)
- Technik auf dem eigenen Instrument
- Orchesterspiel

## Die Organisation

### Voraussetzungen für die Teilnahme am Bläserklassenunterricht:

- Freude an der Musik und der Wunsch, in verstärktem Maße Musik zu machen
- Interesse daran, ein Blasinstrument zu erlernen
- Bereitschaft, an Auftritten außerhalb der Unterrichtszeit teilzunehmen

### Instrumentenangebot:

Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Euphonium, Tuba, (Schlagzeug)

Die Schülerinnen und Schüler erhalten 1 Stunde mehr Musikunterricht als in der Stundentafel vorgesehen.

Zusätzlich erhalten sie 1 Stunde wöchentlich Instrumentalunterricht.

### Zuordnung der Instrumente:

In den ersten Unterrichtsstunden lernen alle Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Instrumente unter Anleitung der Instrumentallehrer kennen. Die Lehrer geben eine Einschätzung bezüglich der Eignung für das jeweilige Instrument ab. Am Ende dieser Orientierungsphase geben die Kinder drei Instrumente als Wunsch an. Die Kinder erhalten in jedem Fall eines der gewünschten Instrumente. Die endgültige Entscheidung über die Verteilung trifft der jeweilige Musiklehrer. Es wird darauf geachtet, dass eine Eignung für das Instrument vorhanden ist.

### Leistungsbewertung:

Der Bewertung der Leistung liegen drei Kriterien zugrunde:

- Fähigkeiten im Instrumentalspiel
- mündliche Mitarbeit im Unterricht
- eine Klassenarbeit pro Halbjahr

Die Beurteilung des Instrumentalspiels und die mündliche Mitarbeit gehen zu 70%, die Klassenarbeit zu 30% in die Gesamtnote ein.

## Die Kosten

### Jahrgänge 5/6:

Die Gebühr beträgt z.Zt. mtl. 40 €. In diesem Betrag sind folgende Leistungen enthalten:

- 1 Stunde Instrumentalunterricht in den Instrumentengruppen bei Lehrern der Musikschule
- Leihgebühr für das von der Schule zur Verfügung gestellte Instrument
- Versicherung des Instrumentes
- sämtliches Zubehör (z.B. Instrumentenständer, Pflegemittel, Blättchen für Klarinette und Saxophon)

Jahrgänge 7-9:

Am Ende der Jahrgangsstufe 6 kann individuell entschieden werden, ob die Teilnahme an der Bläserklasse in Jahrgang 7/8 fortgesetzt werden soll.

Der Instrumentalunterricht ab dem Jahrgang 7 wird nicht nicht mehr über die Schule, sondern individuell organisiert. Daher kann kein genauer Betrag angegeben werden.

Falls zu Beginn der Jahrgangsstufe 7 kein eigenes Instrument angeschafft werden soll, kann weiterhin ein Instrument von der Schule geliehen werden. Die Leihgebühr beträgt derzeit (2013) mtl. 14 €.

**Kompetenzziele in der Bläserklasse**

Jahrgangsstufe	Kompetenzbereich	Inhalte
5	kognitiv	<u>Elementarlehre</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rhythmus: Noten- und Pausenwerte bis Achtel, Punktierungen, Überbindungen</li> <li>- Taktarten: 2/4-, 3/4- und 4/4-Takt</li> <li>- Notenlesen: Violin- <u>oder</u> Bassschlüssel (je nach Instrument)</li> <li>- Tonarten: Durtonarten bis 3 Vorzeichen</li> <li>- Intervalle: Grobbestimmung</li> <li>- Dynamik: p – f, cresc./decresc.</li> <li>- Vortragsbezeichnungen</li> <li>- transponierende Instrumente</li> </ul> <u>weitere Inhalte</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Instrumentenkunde: Streichinstrumente</li> <li>- Programmmusik</li> <li>- Komponistenprotrait</li> </ul> <div style="margin-left: 150px;">} in Anlehnung an im Unterricht erarbeitete Stücke</div>
	praktisch (Instrumentalspiel)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Handhabung des Instrumentes</li> <li>- Erlernen der Töne in einem begrenzten Ambitus (instrumentenspezifisch)</li> <li>- instrumentenspezifische Spieltechniken (Überblasen, Naturtonbindungen, glissando etc.)</li> <li>- Atemtechnik</li> <li>- Intonation</li> <li>- Artikulation</li> <li>- Phrasenbildung</li> <li>- Tonleiterspiel klingend B-Dur</li> </ul>
	praktisch (Orchesterspiel)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufeinanderhören und –reagieren in Bezug auf Gleichzeitigkeit und Dynamik</li> <li>- Stimmen</li> <li>- Umsetzen von Dirigierzeichen</li> <li>- Erkennen und Füllen der eigenen Rolle innerhalb des Arrangements (Melodie – Begleitung)</li> </ul>

Jahrgangsstufe	Kompetenzbereich	Inhalte
6	kognitiv	<u>Elementarlehre</u> Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse aus der Jahrgangsstufe 5 - Rhythmus: Sechzehntel, Triolen, Synkopen - Taktarten: 6/8-Takt, alla breve - Notenlesen: Violin- <u>und</u> Bassschlüssel - Tonarten: alle Durtonarten - Intervalle: Feinbestimmung  <u>weitere Inhalte</u> - Liedformen - Musiktheater
	praktisch (Instrumentalspiel)	Weiterentwicklung der in der Jahrgangsstufe 5 erworbenen Fähigkeiten - Erweiterung des Ambitus' - Tonleiterspiel klingend F-Dur, Es-Dur, C-Dur - Prima-Vista-Spiel
	praktisch (Orchesterspiel)	Weiterentwicklung der in der Jahrgangsstufe 5 erworbenen Fähigkeiten - Tempo-, Taktart- und Tonartwechsel - geteilte Stimmen in den einzelnen Instrumentengruppen